

## Allgemeine Informationen zur Organisation

### Anagrafische Daten

Bezeichnung: VERBAND DER SPORTVEREINE SUEDTIROLS  
Sitz: BRENNERSTRASSE 9 BOZEN BZ  
MwSt.-Nummer: 03001930217  
Steuernummer: 80022790218  
Rechtsform: VEREIN  
Nummer Einschreibung RUNTS: 103766  
Sektion Einschreibung RUNTS (voraussichtlich): EHRENAMTLICHE ORGANISATION  
Vorwiegende Tätigkeit von allgemeinem Interesse: ART. 5 D.LGS. 117/2017, ABSATZ 1, BUCHSTABE T  
ORGANISATION UND AUSÜBUNG VON  
AMATEURSPORTAKTIVITÄTEN  
Weitere Tätigkeiten gemäß Art. 6: WIRTSCHAFTSBERATUNGSLEISTUNGEN

# Jahresabschluss zum 31/12/2022

## Bilanz

	31/12/2022	31/12/2021
<b>Aktiva</b>		
<b>B) Anlagevermögen</b>	-	-
I – Immaterielles Anlagevermögen		
3) Rechte aus gewerblichen Patenten und Rechte auf Nutzung geistiger Werke	15.863	31.722
Gesamt immaterielles Anlagevermögen	15.863	31.722
II – Materielles Anlagevermögen		
1) Grundstücke und Bauten	309.870	313.829
2) Anlagen und Maschinen	6.636	8.229
4) sonstige Güter	70.907	75.690
5) im Entstehen befindliches Anlagevermögen und Anzahlungen	-	10.570
Gesamt materielles Anlagevermögen	387.413	408.318
III - Finanzanlagevermögen	-	-
1) Beteiligungen in	7.270	7.270
c) andere Unternehmen	7.270	7.270
Gesamt Beteiligungen	7.270	7.270
Gesamt Finanzanlagevermögen	410.546	447.310

	31/12/2022	31/12/2021
<b>C) Umlaufvermögen</b>		
I - Vorräte	-	-
4) Fertige Erzeugnisse und Waren	30.016	22.894
<i>Gesamt Vorräte</i>	<i>30.016</i>	<i>22.894</i>
II - Forderungen	-	-
1) gegenüber Kunden	60.413	38.137
Restlaufzeit innerhalb 1 Jahr	60.413	38.137
3) gegenüber öffentliche Körperschaften	167.080	211.475
Restlaufzeit innerhalb 1 Jahr	167.080	211.475
9) Steuerguthaben	407	-
Restlaufzeit innerhalb 1 Jahr	407	-
12) gegenüber andere	100	-
Restlaufzeit innerhalb 1 Jahr	100	-
<i>Gesamt Forderungen</i>	<i>228.000</i>	<i>249.612</i>
IV - Liquide Mittel	-	-
1) Einlagen bei Banken und bei der Post	782.500	742.044
3) Kassenbestand in Geld und Wertpapiere	1.934	1.348
<i>Gesamt Liquide Mittel</i>	<i>784.434</i>	<i>743.392</i>
<i>Gesamt Umlaufvermögen (C)</i>	<i>1.042.450</i>	<i>1.015.898</i>
<b>D) Antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzung</b>	<b>35.891</b>	<b>32.303</b>
<i>Gesamt Aktiva</i>	<i>1.488.887</i>	<i>1.495.511</i>
<b>Passiva</b>		
<b>A) Nettovermögen</b>		
I - Gründungskapital	262.071	262.071
III - Freies Nettovermögen	-	-
1) Rücklagen aufgrund von Überschüssen	1.072.724	805.134
<i>Gesamt freies Nettovermögen</i>	<i>1.072.724</i>	<i>805.134</i>
IV - Überschuss / Fehlbetrag des Geschäftsjahres	(7.404)	267.591
<i>Gesamt Nettovermögen</i>	<i>1.327.391</i>	<i>1.334.796</i>
<b>C) Abfertigungen für Arbeitnehmer</b>	<b>38.628</b>	<b>31.553</b>
<b>D) Verbindlichkeiten</b>		
7) gegenüber Lieferanten	48.648	39.188
Restlaufzeit innerhalb 1 Jahr	48.648	39.188
9) Steuerverbindlichkeiten	14.150	20.628
Restlaufzeit innerhalb 1 Jahr	14.150	20.628

	31/12/2022	31/12/2021
10) gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	14.928	17.850
Restlaufzeit innerhalb 1 Jahr	14.928	17.850
11) gegenüber Lohnabhängige und Mitarbeitern	24.435	29.481
Restlaufzeit innerhalb 1 Jahr	24.435	29.481
12) sonstige Verbindlichkeiten	4.576	11.460
Restlaufzeit innerhalb 1 Jahr	4.576	11.460
<b>Gesamt Verbindlichkeiten</b>	<b>106.737</b>	<b>118.607</b>
<b>E) Antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzung</b>	<b>16.131</b>	<b>10.555</b>
<b>Gesamt Passiva</b>	<b>1.488.887</b>	<b>1.495.511</b>

## Kosten- und Erlösrechnung

Kosten und Aufwände	31/12/2022	31/12/2021	Erlöse und Erträge	31/12/2022	31/12/2021
<b>A) KOSTEN UND AUFWÄNDE AUS TÄTIGKEITEN VON ALLGEMEINEN INTERESSE</b>	<b>1.407.671</b>	<b>1.032.361</b>	<b>A) ERTRÄGE, RENDITEN UND EINNAHMEN AUS TÄTIGKEITEN VON ALLGEMEINEN INTERESSE</b>	<b>1.403.807</b>	<b>1.295.000</b>
1) Roh-, Hilfs- und Verbrauchsmaterialien sowie Verbrauchsgüter	165.083	129.953	1) Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen und Einbringungen der Stifter/Gründer	181.925	178.570
2) Dienstleistungen	857.089	528.111	3) Einnahmen für Dienstleistungen und Schenkungen an Mitglieder und Stifter/Gründer	319.962	264.422
3) Nutzung der Güter Dritter	25.611	23.461	4) Freiwillige Spenden	-	80.000
4) Personalspesen	272.498	268.965	5) 5 Promille	1.325	1.985
5) Abschreibungen	48.880	46.529	7) Einnahmen aus Dienstleistungen und Abtretungen an Dritte	305.345	267.501
7) Sonstige Betriebsausgaben	15.616	10.348	8) Beiträge von öffentlichen Körperschaften	523.699	427.606
8) Anfangsvorräte	22.894	24.994	9) Einnahmen aus Verträgen mit öffentlichen Körperschaften	2.933	16.976
-	-	-	10) Sonstige Einnahmen, Renditen und Erträge	38.602	35.046
-	-	-	11) Endbestände	30.016	22.894
<b>Gesamt Kosten und Aufwände aus Tätigkeiten von allgemeinen Interesse</b>	<b>1.407.671</b>	<b>1.032.361</b>	<b>Gesamt Erträge, Renditen und Einnahmen aus Tätigkeiten von allgemeinen Interesse</b>	<b>1.403.807</b>	<b>1.295.000</b>
-	-	-	Überschuss/fehlbetrag Tätigkeiten von allgemeinen Interesse (+/-)	(3.864)	262.639
<b>B) KOSTEN UND AUFWÄNDE AUS WEITEREN TÄTIGKEITEN</b>	<b>17.560</b>	<b>11.409</b>	<b>B) ERTRÄGE, RENDITEN UND EINNAHMEN AUS WEITEREN TÄTIGKEITEN</b>	<b>15.210</b>	<b>17.943</b>
2) Dienstleistungen	17.560	11.409	1) Einnahmen für Dienstleistungen und Schenkungen an Mitglieder	15.210	17.943

Kosten und Aufwände	31/12/2022	31/12/2021	Erlöse und Erträge	31/12/2022	31/12/2021
<b>Gesamt Kosten und Aufwände aus weiteren Tätigkeiten</b>	<b>17.560</b>	<b>11.409</b>	<b>Gesamt Erträge, Renditen und Einnahmen aus weiteren Tätigkeiten</b>	<b>15.210</b>	<b>17.943</b>
-	-	-	Überschuss/fehlbetrag weitere Tätigkeiten (+/-)	(2.350)	6.534
-	-	-	Überschuss/fehlbetrag Fundraising-Aktivitäten (+/-)	-	-
-	-	-	<b>D) ERTRÄGE, RENDITEN UND EINNAHMEN AUS FINANZ- UND ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>365</b>	<b>547</b>
-	-	-	- 2) Erträge aus Finanzinvestitionen	365	547
-	-	-	<b>Gesamt Erträge, Renditen und Einnahmen aus Finanz- und Anlagevermögen</b>	<b>365</b>	<b>547</b>
-	-	-	Überschuss/fehlbetrag Finanz- und Anlagevermögen (+/-)	365	547
<b>GESAMT KOSTEN UND AUFWÄNDE</b>	<b>1.425.231</b>	<b>1.043.770</b>	<b>GESAMT ERLÖSE UND ERTRÄGE</b>	<b>1.419.382</b>	<b>1.313.490</b>
-	-	-	Jahresüberschuss/fehlbetrag vor Steuern (+/-)	(5.849)	269.720
-	-	-	- Steuern	(1.555)	(2.129)
-	-	-	- Jahresüberschuss/fehlbetrag (+/-)	(7.404)	267.591

## Rechenschaftsbericht - Relazione di missione

### RECHENSCHAFTSBERICHT – RELAZIONE DI MISSIONE

Sehr geehrte Mitglieder, dieser Tätigkeitsbericht ist ein integrierender Bestandteil des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022.

Der Jahresabschluss entspricht den Bestimmungen von Artikel 13 des Gesetzesdekrets 117/2017 und dem Dekret des Ministeriums für Arbeit und Soziales vom 5. März 2020 und wurde in Übereinstimmung mit den nationalen Rechnungslegungsstandards erstellt, die vom italienischen Rechnungslegungsgremium veröffentlicht wurden, insbesondere mit Bezug auf den Grundsatz OIC 35 ("Principio contabile ETS").

Der Jahresabschluss vermittelt:

- ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Organisation im Berichtsjahr;
- transparente Informationen über die erhaltenen Mittel und deren Verwendung bei der Wahrnehmung der im Kodex für den Dritten Sektor vorgesehenen institutionellen Aufgaben.

Der Inhalt der Bilanz und der Erfolgsrechnung entspricht den Mustern A und B der Anlage 1 des Dekrets des Ministeriums für Arbeit und Soziales vom 5. März 2020.

Der Rechenschaftsbericht wird nach dem Schema des Musters C der Anlage 1 des Dekrets des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 5. März 2020 erstellt und enthält alle Informationen, die für eine korrekte Interpretation des Jahresabschlusses nützlich sind.

Die Erstellung der Jahresabschlüsse von Einrichtungen des Dritten Sektors entspricht den allgemeinen Grundsätzen der Jahresabschlüsse und den Bewertungskriterien, die in den Artikeln 2423 und 2423-bis, bzw. 2426 des Zivilgesetzbuches, sowie in den nationalen Rechnungslegungsstandards festgelegt sind, soweit sie mit dem gemeinnützigen Charakter und den bürgerlichen, solidarischen und sozial nützlichen Zielen der Einrichtungen des Dritten Sektors vereinbar sind.

Die Bewertung der Elemente, aus denen sich die einzelnen Aktiv- oder Passivposten zusammensetzen, erfolgt getrennt, um zu verhindern, dass der Mehrwert einiger Elemente den Minderwert anderer ausgleicht.

Der Jahresabschluss sowie dessen Anhang wurden in Euroeinheiten aufgestellt.

### 1) Allgemeine Informationen zur Organisation

Der Verband der Sportvereine Südtirols (VSS) ist die Dachorganisation der deutsch- und ladinischsprachigen Sportvereine in Südtirol. Er hat die vorwiegende und satzungsgemäße Aufgabe, die Belange seiner Mitglieder in allen sportlichen Angelegenheiten wahrzunehmen und zu vertreten. Neben dieser institutionellen Aufgabe organisiert der Verband der Sportvereine Südtirols Jugendförderungsprogramme in den unterschiedlichsten Sportdisziplinen. Die jeweiligen Tätigkeiten werden von den VSS-Referaten abgewickelt.

Der VSS wurde am 28. November 1970 mit 91 Mitgliedsvereinen gegründet. Im Jahr 1977 rollte der Ball erstmals in der VSS-Fußballmeisterschaft. Mittlerweile organisiert der VSS mit seinen 17 Referaten jedes Jahr ein umfassendes Sportprogramm. Aus ursprünglich 91 Vereinen sind zum Stand 31. Dezember 2022 496 Vereine mit 1.095 Sektionen geworden.

Die Mitgliedsvereine des VSS sind automatisch durch eine globale Haftpflichtversicherung gegen Dritte und einer Rechtsschutzversicherung abgedeckt, wobei der Verband der Sportvereine Südtirols die gesamte Versicherungsprämie übernimmt, ohne eine Kostenbeteiligung von den Vereinen zu verlangen.

Der Verband der Sportvereine Südtirols ruft immer wieder neue Initiativen ins Leben. Seit dem Jahr 2000 wird

jährlich die Aktion „Vorbildliche Jugendarbeit im Sportverein“ durchgeführt. Die VSS-Mitgliedsvereine können die von ihnen durchgeführten Projekte zur Nachwuchsförderung einreichen. Eine Jury bestimmt die 3 Vereine mit besonders beispielhafter und erfolgreicher Jugendarbeit, welche mit einem von den Raiffeisenkassen zur Verfügung gestellten Förderpreis von Euro 5.000, bzw. zwei Sonderpreisen zu je 2.000 € prämiert werden.

Seit 2004 werden auch die „Trainer und Trainerin des Jahres“ ausgezeichnet. Die Mitgliedsvereine können ihre Vorschläge einreichen und eine Jury ermittelt die Preisträger. Mit dieser Auszeichnung soll die wertvolle Tätigkeit der Trainerinnen und Trainer im Jugend- und Nachwuchsbereich mit einer besonderen Trophäe honoriert werden.

Der Verband der Sportvereine Südtirols ist eine gemeinnützige Sportorganisation und als juristische Person des Privatrechts im Sinne von Art. 12 des ZGB (Eintragung beim Landesgericht Bozen am 09.01.1990, Nr. 8759/444 R.P.G.), sowie als ehrenamtlich tätige Organisation im Sinne des L.G. Nr. 11/1993 (Eintragung im Landesverzeichnis mit Dekret vom 13.01.1995, Nr. 5/1.1) im Bereich c) „Sport, Erholung und Freizeit“ anerkannt.

Im Berichtsjahr wurden die direkten Steuern und die indirekten Steuern aufgrund des Pauschalystems gemäß Gesetz 398/1991 abgeführt.

Die Organisation hat die Satzungen gemäß den Vorschriften des Dritten Sektors noch nicht angepasst und deswegen sind auch noch keine Tätigkeiten von allgemeinen Interesse gemäß Art. 5 des Kodex des Dritten Sektors eingetragen worden. Die Organisation übt aber vorwiegend folgenden Tätigkeiten von allgemeinem Interesse aus:

d) Erziehung, Unterricht und berufliche Fortbildung gemäß dem Gesetz vom 28. März 2003, Nr. 53 in seiner geltenden Fassung, sowie kulturelle Tätigkeiten von sozialem Interesse für Bildungszwecke;

i) Organisation und Ausübung von kulturellen, künstlerischen oder Freizeitaktivitäten von sozialem Interesse, einschließlich der Tätigkeiten, auch im Bereich des Verlagswesens, zur Förderung und Verbreitung der Kultur und Praxis der ehrenamtlichen Tätigkeit und der Tätigkeiten von allgemeinem Interesse gemäß diesem Artikel;

t) Organisation und Ausübung von Amateursportaktivitäten;

Um diese Tätigkeiten von allgemeinen Interesse zu erreichen, hat sich die Organisation folgende Tätigkeiten zum Ziel gesetzt:

Der Verband der Sportvereine Südtirols organisiert Jugendförderprogramme in verschiedenen Sportdisziplinen. Es werden Meisterschaften, Turniere, Jugend-Sommercamps und vieles mehr veranstaltet. Die Tätigkeiten werden von den VSS-Referaten abgewickelt. Zurzeit betreut der Verband 17 Referate: Badminton, Behindertensport, Fußball, Handball, Kanu, Kegeln, Leichtathletik, Radsport, Rangeln, Schwimmen, Seniorensport, Sportschießen, Tennis, Tischtennis, Turnen, Volleyball und Wintersport. Jedem dieser Sportprogramme steht ein ehrenamtlich tätiger Referent vor, der erster Ansprechpartner für die teilnehmenden Vereine ist. Die Gesamtheit aller Sportprogramme wird von der VSS-Geschäftsstelle betreut.

Fachliche und überfachliche Aus- und Weiterbildung bis hin zu Spezialisierungskursen von Übungsleitern, Schiedsrichtern und Trainern, sorgen für die Qualifizierung der Führungskräfte, Mitarbeiter und Techniker. Weiters informiert der VSS auf Tagungen und Seminaren über neueste Entwicklungen in den unterschiedlichsten Sparten. Im Rahmen der Vereinsberatung bietet der VSS konkrete Hilfestellung in Rechts-, Steuer- und Versicherungsfragen, berät in Sachen Sportmedizin, Sportstättenbau, Finanzierungsangelegenheiten, Organisation von Sportveranstaltungen, Gesuchsstellungen an Behörden, Verträgen und Konventionen, erteilt Ratschläge bei Vereinsgründungen, bei Überarbeitung der Vereinssatzungen und Geschäftsordnungen.

Sofern es nicht gelingt, die Organisation als sogenannte Ente di Promozione Sportiva zu verankern, wird sie im RUNTS wahrscheinlich unter dem Abschnitt ANDERE ORGANISATIONEN eingetragen. Derzeit ist sie als

ehrenamtliche Organisation eingetragen.

Die Organisation übt die Tätigkeiten am Geschäftssitz in Bozen, Brennerstraße 9, aus.

## **2) Daten über die Mitglieder**

In Bezug auf die Angaben zu den Mitgliedern der Organisation wird angegeben, dass zum Stichtag der Bilanz aus dem Mitgliederregister insgesamt 496 Vereine mit 1.095 Sektionen resultieren. Die genannten Mitgliedsvereine repräsentieren und vertreten ihrerseits wiederum rund 85.000 Mitglieder. Aus der folgenden Aufstellung kann man die Entwicklung der Mitgliederzahlen der letzten fünf Jahre entnehmen:

2017	520 Mitgliedsvereine mit 1.133 Sektionen
2018	518 Mitgliedsvereine mit 1.123 Sektionen
2019	498 Mitgliedsvereine mit 1.094 Sektionen
2020	499 Mitgliedsvereine mit 1.088 Sektionen
2021	498 Mitgliedsvereine mit 1.091 Sektionen
2022	496 Mitgliedsvereine mit 1.095 Sektionen

Die Vertreter der Mitgliedsvereine – allen voran die Präsidenten und Sektionsleiter – wurden mit einem monatlichen Newsletter per E-Mail, sowie über das monatlich erscheinende VSS-Mitteilungsblatt in der Tageszeitung „Dolomiten“ laufend über Neuigkeiten informiert. Das Angebot der Sportprogramme konnte nach zwei – coronabedingt – schwierigen Jahren wieder ausgebaut werden. Zudem konnten auch Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen wieder in Präsenz stattfinden, wenngleich auch weiterhin einige Kurse online über die Plattform Zoom abgehalten wurden. Die Mitgliederversammlung fand erstmals seit zwei Jahren wieder in Präsenz im Hotel Sheraton in Bozen statt. Sehr zur Freude der zahllosen Kinder und Jugendlichen, welche an den Sportprogrammen teilnehmen, konnten 2022 auch wieder große Landesmeisterschaften – wie etwa im Volleyball oder im Fußball – durchgeführt werden.

## **3) Kriterien für die Bewertung der Bilanzposten**

Die Organisationen des Dritten Sektors halten sich an die in den nationalen Rechnungslegungsstandards des OIC enthaltenen Anerkennungs- und Bewertungsregeln, wobei die besonderen Bestimmungen des OIC 35 "ETS-Rechnungslegungsgrundsatz" berücksichtigt werden. Die Kriterien, die bei der Bewertung der Posten im Jahresabschluss und bei den Wertberichtigungen angewandt werden, entsprechen den Bestimmungen des Dekrets Nr. 39 des Ministeriums für Arbeit und Soziales vom 5. März 2020 und des Zivilgesetzbuchs, sofern diese mit den Vorschriften vereinbar sind, sowie den Angaben in den vom italienischen Rechnungslegungsgremium herausgegebenen Rechnungslegungsgrundsätzen.

Darüber hinaus haben sie sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert, außer wie unten in den Kommentaren zu den einzelnen Posten angegeben. Es sei darauf hingewiesen, dass alle Posten der Bilanz mit dem Vorjahr vergleichbar sind; es besteht daher keine Notwendigkeit, Posten des Vorjahres anzupassen.

Die in Fremdwährungen ausgedrückten Buchführungswerte wurden nach Umrechnung in Euro zu dem zum Zeitpunkt ihrer Erfassung geltenden Wechselkurs oder zu dem am Ende des Haushaltsjahres geltenden Wechselkurs gemäß den Angaben des Buchführungsgrundsatzes OIC 26 verbucht.

### **ANGEWANDTE BEWERTUNGSKRITERIEN**

Die angewandten Bewertungskriterien entsprechen den handelsrechtlichen Bestimmungen; sie werden gemäß den geltenden nationalen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchhaltung (OIC) angewandt. Die in der Bilanz als Aktivvermögen ausgewiesenen Werte wurden gemäß den Bestimmungen in Art. 2426 ZGB und nach

Maßgabe der geltenden italienischen Grundsätze zur Rechnungslegung bewertet. In folgenden Abschnitten werden die Kriterien zu den einzelnen Posten aufgeführt.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu ihren Anschaffungskosten angesetzt, abzüglich der gegebenenfalls erhaltenen Beiträge und der entsprechenden Abschreibungen.

Die Abschreibung des immateriellen Anlagevermögens, dessen Nutzung zeitlich begrenzt ist, erfolgte entsprechend dem nachstehenden festen Abschreibungsplan:

Posten des immat. Anlagevermögens	Abschreibungssätze % bzw. Zeitraum
Andere immaterielle Anlagewerte	
- Software	33%

Sachanlagen

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden zu dem Zeitpunkt, an dem der Übergang der mit der erworbenen Sache verbundenen Risiken und Begünstigungen erfolgt, erfasst und im Jahresabschluss zu ihren Anschaffungskosten und/oder ihren Herstellungskosten ausgewiesen. Weiters werden sie um jene Nebenkosten erhöht, welche bis zum Zeitpunkt anfallen, an dem die Anlagegüter für ihren Einsatz bereit sind. Die Herstellungskosten entsprechen der Gesamtheit aller Fertigungskosten, die bis zur Inbetriebnahme des Anlagegutes aufgewendet wurden, unabhängig davon, ob es sich dabei um Einzel- oder Gemeinkosten, die dem Gut berechtigterweise anteilig zurechenbar sind, handelt.

Ausgewiesene Kosten, die während des Geschäftsjahres zu einer effektiven Erhöhung der Produktivität, der Nutzungsdauer oder des Bestands der Vermögensgegenstände beigetragen haben, wurden um den Wert der Güter, auf die sie sich beziehen, erhöht.

Diese Güter sind im Aktivvermögen unter Abzug der Abschreibungsrückstellungen und der Wertberichtigungen ausgewiesen.

Der Buchwert von Gütern, die nach homogenen Kategorien und Anschaffungsjahr zusammengefasst sind, wird auf die Geschäftsjahre, in denen diese Güter voraussichtlich genutzt werden, aufgeteilt. Bei diesem Verfahren werden in der Erfolgsrechnung planmäßig die Abschreibungsraten zu festen Abschreibungsplänen registriert, die zu dem Zeitpunkt, zu dem das Anlagegut verfügbar und einsatzbereit ist, definiert werden, und zwar unter Berücksichtigung der vermeintlichen restlichen Nutzungsmöglichkeiten des betreffenden Gutes. Diese Abschreibungspläne, die jährlich einer Überprüfung unterzogen werden, werden unter Berücksichtigung des Bruttowerts der Güter, sowie auf der Grundlage der Annahme, dass ihr Veräußerungswert zum Zeitpunkt der Beendigung des Abschreibungsprozesses gleich Null ist, definiert.

Die Abschreibung des Sachanlagevermögens, dessen Nutzung zeitlich begrenzt ist, erfolgte entsprechend dem nachstehenden festen Abschreibungsplan:

Posten des Sachanlagevermögens	Abschreibungssätze %
Grundstücke und Gebäude	
- Gebäude	3%
Anlagen und Maschinen	
- Klimaanlage	15%



Betriebs- und Geschäftsausstattung	
- Werkzeuge und geringfügige Betriebsausstattung	12%
Sonstige Güter	
- Möbel und Einrichtungen	15%
- Büromöbel und –maschinen	12%
- Elektronische Büromaschinen und EDV	20%
- Sonstige materielle Anlagegüter	15%

Die geringwertigen Wirtschaftsgüter mit einem Anschaffungswert von bis zu Euro 516,46 wurden nicht aktiviert, da deren Nutzung sich ausschließlich auf das Jahr der Anschaffung bezieht. Die Kosten wurden zur Gänze in der Erfolgsrechnung ausgewiesen.

Eventuelle im Laufe des Geschäftsjahres stattgefundene Veräußerungen von Vermögensgegenständen (Abtretung, Verschrottung, usw.) hatten zur Eliminierung ihres Restwerts geführt. Der sich eventuell zwischen dem Buchwert und Veräußerungswert ergebende Unterschiedsbetrag wurde in der Erfolgsrechnung erfasst.

Für die im Verlauf des Geschäftsjahres erworbenen Anlagewerte wurden oben genannte Sätze auf die Hälfte gesenkt, da die so erhaltene Abschreibungsrate nicht signifikant von der Rate abweicht, die ab dem Zeitpunkt, zu dem der Vermögensgegenstand verfügbar und einsatzbereit ist, berechnet wird.

Die Abschreibungsgrundsätze für das Sachanlagevermögen haben sich gegenüber dem vorangehenden Geschäftsjahr nicht verändert.

#### Finanzanlagevermögen

Das im Jahresabschluss ausgewiesene Finanzanlagevermögen wurde auf der Grundlage der Anschaffungskostenmethode bewertet, wobei unter Kosten die Aufwendungen für den Erwerb zu verstehen sind, und zwar unabhängig von der Zahlungsweise und einschließlich der entsprechenden Nebenkosten (Bankgebühren, Steuermarken, Bankvermittlung usw.).

#### Vorräte

Lagerbestände wurden zum niedrigeren Wert zwischen den Anschaffungskosten und/oder den Herstellungskosten und dem sich aus der Marktlage ergebenden Veräußerungswert bewertet. Die Anschaffungskosten umfassen eventuell angefallene direkt zurechenbare Nebenkosten. Die Herstellungskosten umfassen keine indirekt zurechenbaren Aufwendungen, da diese nicht auf der Grundlage einer objektiven Methode zurechenbar sind.

#### Forderungen im Umlaufvermögen

Die im Umlaufvermögen ausgewiesenen Forderungen wurden zu ihrem voraussichtlichen Einbringlichkeitswert bewertet, und zwar unter Inanspruchnahme der in Art. 2435-bis ZGB vorgesehenen Möglichkeit.

#### Liquide Mittel

Die flüssigen Mittel werden nach folgenden Kriterien bewertet:

- Bargeld zum Nennwert;
- Bankeinlagen und Schecks zum voraussichtlichen Realisierungswert. Im spezifischen Fall entspricht der Realisierungswert dem Nominalwert.

### Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Berechnung der antizipativen und transitorischen Posten erfolgte auf der Grundlage des Grundsatzes der Periodenabgrenzung durch Aufteilung der Gemeinerträge und/oder Gemeinkosten auf zwei Geschäftsjahre.

### Nettovermögen

Die Posten werden in der Bilanz gemäß den Bestimmungen des OIC-Rechnungslegungsgrundsatzes Nr. 28 zu ihrem Buchwert ausgewiesen.

### Fonds für Risiken und Lasten

Die Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten erfolgen zur Abdeckung von Verbindlichkeiten, deren Bestehen als sicher oder wahrscheinlich erachtet wird und deren Höhe oder Zeitpunkt der Fälligkeit bei Beendigung des Geschäftsjahres nicht feststellbar sind.

Diese Rückstellungen erfolgen entsprechend den Grundsätzen der Vorsicht und der Periodenabgrenzung unter Einhaltung der Vorschriften des OIC-Rechnungslegungsgrundsatzes Nr. 31. Die dazugehörigen Einstellungen werden in der Erfolgsrechnung des entsprechenden Geschäftsjahres entsprechend ihrer Kostenart ausgewiesen.

### Abfertigungen für Arbeitnehmer

Die Abfindung (TFR) wurde entsprechend den in Art. 2120 ZGB enthaltenen Bestimmungen berechnet sowie unter Berücksichtigung der entsprechenden gesetzlichen, vertraglichen und berufsgruppenspezifischen Bestimmungen; sie umfasst zudem die angereiften jährlichen Anteile einschließlich einer Aufwertung auf Grundlage der vom Institut für Statistik ISTAT ermittelten Indexzahl. Die Höhe der Rückstellung wird abzüglich der ausgezahlten Anzahlungen sowie der Anteile für im Laufe des Geschäftsjahres beendete Arbeitsverhältnisse ermittelt und stellt zum Bilanzstichtag gesicherte Verbindlichkeiten gegenüber den angestellten Mitarbeitern dar.

### Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden im Jahresabschluss zu ihrem Nennwert ausgewiesen, und zwar unter Inanspruchnahme der in Art. 2435-bis ZGB vorgesehenen Möglichkeit.

Die Ausweisung der Verbindlichkeiten in den verschiedenen Posten der Verbindlichkeiten erfolgt nach Art (oder Herkunft) der Kosten im Vergleich zur gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, und zwar unabhängig vom Zeitraum, in dem diese Verbindlichkeiten beglichen werden müssen.

### Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Berechnung der antizipativen und transitorischen Posten erfolgte auf Grundlage des Grundsatzes der Periodenabgrenzung durch Aufteilung der Gemeinkosten und/oder Gemeinerträge auf zwei Geschäftsjahre.

Außerdem werden Informationen zu den Bewertungskriterien gegeben, nach denen die verschiedenen Bereiche der Erfolgsrechnung („*rendiconto gestionale*“) gegliedert sind:

### Erlöse

Die Erlöse werden im Jahresabschluss periodengerecht und unter Abzug der Rücksendungen, Boni, Skonti und Prämien sowie unter Abzug der unmittelbar mit diesen zusammenhängenden Steuern ausgewiesen.

Bei der Lieferung von Waren wurden die entsprechenden Erlöse für den Zeitpunkt, zu dem der materielle und nicht der formale Übergang des Eigentumstitels erfolgt ist, ausgewiesen; dabei wurde für den materiellen Übergang der Zeitpunkt, zu dem der Übergang der damit verbundenen Risiken und Begünstigungen erfolgte, als Bezug gewählt.

Die Erlöse aus der Erbringung von Dienstleistungen werden zu dem Zeitpunkt, zu dem die Dienstleistung erbracht, bzw. zu dem die Erbringung der Leistung durchgeführt wurde, ausgewiesen; bei fortlaufender Erbringung von Dienstleistungen wurden die entsprechenden Erlöse mit ihrem angereiften Anteil ausgewiesen.

### Kosten

Die Aufwendungen und Kosten werden periodengerecht und entsprechend ihrer Art, sowie unter Abzug der Rücksendungen, Boni, Skonti und Prämien gemäß dem Grundsatz der Ertragsorientierung angerechnet und in den entsprechenden Posten gemäß dem OIC-Rechnungslegungsgrundsatz Nr. 12 ausgewiesen. Beim Kauf von Gütern wurden die entsprechenden Aufwendungen für den Zeitpunkt, zu dem der materielle und nicht der formale Übergang des Eigentumstitels erfolgt ist, ausgewiesen; dabei wurde für den materiellen Übergang der Zeitpunkt, zu dem der Übergang der damit verbundenen Risiken und Begünstigungen erfolgte, als Referenz gewählt. Die Aufwendungen für den Einkauf von Dienstleistungen werden zu dem Zeitpunkt, zu dem die Dienstleistung erhalten wurde, bzw. zu dem die Erbringung der Leistung abgeschlossen war, ausgewiesen; bei fortlaufender Erbringung von Dienstleistungen wurden die entsprechenden Aufwendungen mit ihrem angereiften Anteil ausgewiesen.

### Finanzerträge und -aufwendungen

Die Finanzerträge und Finanzaufwendungen werden periodengerecht im Verhältnis zu dem im Geschäftsjahr angefallenen Anteil ausgewiesen.

## **4) Bewegungen des Anlagevermögens**

Dieser Abschnitt des Anhangs zum Jahresabschluss enthält die Bewegungen, die das immaterielle Anlagevermögen sowie das Sach- und Finanzanlagevermögen betreffen.

Für jeden einzelnen Posten des Anlagevermögens wird aufgeführt:

- die historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten;
- vorausgehende Wertaufholungen, Wertminderungen oder Abschreibungen des bestehenden Anlagevermögens zum Beginn des Geschäftsjahres;
- während des Geschäftsjahres erfolgte Neuerwerbungen, Umbuchungen von einem zum anderen Posten, Veräußerungen und Abgänge;
- Während des Geschäftsjahres erfolgte Wertaufholungen, Wertminderungen und Abschreibungen;
- der endgültige Umfang des Anlagevermögens.

**Verkürzte Analyse der Bewegungen des Anlagevermögens**

	IMMATERIELLES ANLAGE- VERMÖGEN	MATERIELLES ANLAGE- VERMÖGEN	FINANZ- ANLAGEVE- RMÖGEN	Gesamtbetrag des Anlagevermögens
<b>Wertansatz zu Beginn des Geschäftsjahres</b>				
Anschaffungskosten	47.580	1.014.884	7.270	1.069.734
Abschreibebefund	15.858	606.566		622.424
Wertansatz	31.722	408.318	7.270	447.310
<b>Veränderungen im Geschäftsjahr</b>				
Zuwächse durch Neuerwerbungen	0	12.118		12.118
Abgänge aus Veräußerungen und Abtretungen (des Wertansatzes)		-		-
Abschreibungen des Geschäftsjahres	15.858	33.022		48.880
Summe Veränderungen	15.858	-10.334		5.524
<b>Wertansatz am Ende des Geschäftsjahres</b>				
Anschaffungskosten	47.580	1.027.002	7.270	1.081.852
Abschreibebefund	31.716	639.589		671.305
Wertansatz	15.864	387.413	7.270	410.547

**5) Zusammensetzung der Posten «Errichtungs- und Erweiterungskosten» und «Entwicklungskosten»**

Es sind keine derartigen Posten in der Bilanz vorhanden.

**6) Betrag der Forderungen und der Verbindlichkeiten mit über fünf Jahren Restlaufzeit, sowie der auf das Vermögen der Organisation besicherten Verbindlichkeiten mit näherer Angabe der Art der Garantien**

Es liegen keine Forderungen oder Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über fünf Jahren vor. Weiteres sind auch keine Verbindlichkeiten mit Garantien oder anderen Sicherstellungen besichert.

**7) Zusammensetzung der Bilanzposten «aktive und passive Rechnungsabgrenzung» sowie des Postens «andere Rücklagen»**

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen belaufen sich auf 35.891 Euro und beziehen sich auf die Kondominiumsspesen Sporthilfe, versch. Versicherungen, Lizenzen, Domains und Abos.

Die passiven Rechnungsabgrenzungen belaufen sich auf 16.131 Euro und beziehen sich auf Beiträge und versch. Lastschriften. Die anderen Rücklagen betreffen die Überschüsse der Vorjahre.

**8) Bewegungen der Eigenkapitals**

Die Posten werden in den Jahresabschlüssen gemäß OIC 35 und OIC 28 zu ihrem Buchwert ausgewiesen. In Bezug auf das Berichtsjahr zeigen die folgenden Tabellen die Entwicklung der einzelnen Posten des Eigenkapitals und die Informationen hinsichtlich des Ursprungs und der möglichen Verwendung:

	Anfang des Jahres	Ver- änderungen	Überschuss / Fehlbetrag	Ende des Jahres	Ursprung	Ver- wendung
<i>Vinkuliertes Nettvermögen</i>						
Vereinsvermögen	262.071	-	-	262.071	Kapital	B, D
<b>Gesamt vinkuliertes Nettvermögen</b>	<b>262.071</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>262.071</b>		
<i>Freies Nettvermögen</i>						
Überschüsse Vorjahre	805.134	267.591	-	1.072.725	Überschuss	A, B, D, E
Andere Reserven	-	-	-	0	-	-
<b>Gesamt freies Nettvermögen</b>	<b>805.134</b>	<b>267.591</b>	<b>-</b>	<b>1.072.725</b>		
Überschuss / Fehlbetrag des Geschäftsjahres	267.591	-	(7.404)	(7.404)	Fehlbetrag	
<b>Gesamt</b>	<b>1.334.796</b>	<b>267.591</b>	<b>(7.404)</b>	<b>1.327.392</b>		

Legende: A: Erhöhung Kapital; B: Abdeckung Fehlbetrag; C: Auszahlung; D: andere statutarische Verpflichtungen; E: anderes

**9) Angabe der Zweckbestimmung von Fonds oder Beiträgen**

Die vom Amt für Sport der Autonomen Provinz Bozen zur Verfügung gestellten Beiträge für die ordentliche Tätigkeit in Höhe von 403.600,00 € wurden zur Gänze für die Durchführung der Tätigkeit des Verbandes verwendet. Dieser Beitrag wurde zur Deckung der Personalkosten in Höhe von 272.497,86 €, sowie zur Deckung der Versicherungssummen in Höhe von 138.530,17 € verwendet. Der Beitrag für Kurse und Veranstaltungen in Höhe von 46.000,00 € floss zur Gänze in die Aus- und Weiterbildungsangebote des Verbandes.

Von Seiten der Autonomen Region Trentino-Südtirol erhielt der Verband der Sportvereine Südtirols (VSS) 2022 einen Beitrag in Höhe von 72.117,19 € für die Organisation und Teilnahme der Teams aus Südtirol (Damen und Herren) sowie der Ladinier (Damen und Herren) an der Europeada 2022 in Kärnten. Dieser Beitrag wurde zur Gänze für diesen Zweck verwendet. Zudem erhielt der VSS im Jahr 2022 1.981,56 € vom Amt für Außenbeziehungen und Ehrenamt ausgezahlt. Diese Summe bezieht sich auf ein Ansuchen aus dem Jahr 2018 und wurde zur Gänze für den Bereich „Junges Ehrenamt“ verwendet.

**10) Verbindlichkeiten aufgrund bedingter Spenden**

Im Berichtsjahr sind keine bedingten Spenden erhalten worden.

**11) Untersuchung der Hauptelemente der Einnahmen und Ausgaben**

Die Erfolgsrechnung („rendiconto gestionale“) zeigt das wirtschaftliche Ergebnis des Haushaltsjahres.

Die Übersicht bietet eine Darstellung der Verwaltungstätigkeit durch eine Zusammenfassung der Einnahmen und Erträge, sowie der Kosten und Aufwendungen, die zur Ermittlung des wirtschaftlichen Ergebnisses beigetragen haben. Die Erträge und Einnahmen, sowie die Kosten und Ausgaben, die in den Jahresabschlüssen gemäß dem Ministerialdekret 5.3.2020 ausgewiesen werden, werden nach ihrer Zugehörigkeit zu den verschiedenen Bereichen unterschieden:

- A) Kosten und Aufwendungen/Erträge, Erträge und Einnahmen aus Tätigkeiten von allgemeinem Interesse;
- B) Kosten und Einnahmen/Gebühren, Erträge und Einnahmen aus anderen Tätigkeiten;
- C) Kosten und Einnahmen/Abgaben, Einnahmen und Einnahmen aus Fundraising-Aktivitäten;
- D) Kosten und Erträge/Aufwendungen, Erträge und Einnahmen aus Finanz- und Kapitalaktivitäten;
- E) Kosten und Einnahmen/Ausgaben aus allgemeinen Tätigkeiten.

Dieser Bericht enthält eine detailliertere Aufschlüsselung der Bereiche der Erfolgsrechnung, wobei die wichtigsten Punkte dargestellt werden:

**Erträge**

Die Erträge belaufen sich auf 1.419.382. Die Erträge setzen sich zusammen aus:

- Erträge aus Tätigkeiten von allgemeinen Interesse Euro 1.403.807

Diese betreffen vorwiegend die Mitgliedsbeiträge, die Einschreibgebühren für Fußball und Referate, die Erlöse aus Werbung und Sponsoring, öffentliche Beiträge und den Warenendbeständen.

- Erträge aus anderen Tätigkeiten Euro 15.210

Diese betreffen die Erlöse aus der Weiterverrechnung der Kosten für die Erstellung der Steuererklärungen der Mitgliedsvereine.

- Erträge aus Finanzvermögen Euro 365

Diese betreffen ausgezahlte Dividenden.

**Aufwendungen**

Die Aufwendungen belaufen sich auf 1.426.786 Euro. Die Aufwendungen setzen sich zusammen aus:

- Aufwendungen aus Tätigkeiten von allgemeinen Interesse Euro 1.409.226

Diese betreffen hauptsächlich die versch. Verbrauchsmaterialien (Medaillen, Pokale, Ausstattungen), die Spesen für die Fachreferenten, Schiedsrichter, Versicherungsleistungen für die Mitglieder, Personalkosten und Abschreibungen.

- Aufwendungen aus anderen Tätigkeiten Euro 17.560

Diese betreffen die Kosten des Wirtschaftsberaters Dr. Prantl für die Erstellung der Steuererklärungen für die Vereine.

**Betrag und Art der Erträge oder Aufwände von außerordentlicher Größenordnung oder Bedeutung**

Im Verlauf dieses Geschäftsjahres wurden keine Erträge oder Aufwendungen, die aus Geschäftsvorfällen mit außergewöhnlichem Umfang oder außergewöhnlichen Auswirkungen stammen, erfasst.

**12) Beschreibung der Art der erhaltenen Spenden**

Die nicht gegenseitigen Transaktionen, d. h. Transaktionen, für die es keine Gegenleistung gibt (z. B. Spenden, Erlöse aus 5 Promille, Fundraising, Beiträge usw.), führen dazu, dass die Vermögenswerte in der Bilanz zum beizulegenden Zeitwert („fair value“) zum Erwerbszeitpunkt ausgewiesen werden.

**13) Übersicht angestellte und freiwillige Mitarbeiter**

Die folgende Tabelle zeigt die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter nach Kategorien und die Anzahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter, die nicht gelegentlich tätig sind.

	Geschäfts-führer	Leiter	Mitarbeiter	Andere Angestellte	Gesamt Angestellte	Freiwillige
Durchsch. Anzahl	1		4		5	
Anzahl						27

Die Organisation verzeichnet auf dem Register der Freiwilligen zum Bilanzstichtag insgesamt 27 ehrenamtlich Tätige. Darunter finden wir die 10 Mitglieder des Vorstandes, sowie 17 Personen, welche über das ganze Jahr, die Organisation unterstützt haben.

**14) Vergütungen an den Vorstand, dem Kontrollorgan sowie an die Rechnungsprüfer**

Die Organisation hat keine Vergütung für den Vorstand und das Kontrollorgan genehmigt. Aufgrund der Limits ist die Organisation nicht verpflichtet, einen Rechnungsprüfer zu ernennen.

**15) Übersicht der Vermögens- und Finanzwerte, die für ein Sondervermögen gemäß Art. 10 des D.Lgs 117/2017 bestimmt sind**

Es wird bestätigt, dass zum Bilanzstichtag keine Vermögens- und Finanzwerte vorhanden sind, die für einen bestimmten Geschäftszweck im Sinne des Art. 10 des D.Lgs. 117/2017 bestimmt sind.

**16) Informationen über Geschäfte mit verbundenen Parteien**

Unter verbundene Parteien bezeichnet man alle Parteien (natürliche oder juristische Personen, wie Geschäftsführer, Verwalter, Personen mit hohem Einfluss, Mitarbeiter oder Freiwillige mit strategischer Verantwortung, aber auch Außenstellen/Zweigstellen, anderen verbundenen Organisationen etc.).

Im Sinne der geltenden Rechtsvorschriften wurden im Berichtsjahr folgende Transaktionen mit verbundenen Parteien durchgeführt:

Es wurden Geschäfte mit den ganzen Sportvereinen und deren Sektionen im Land abgewickelt, welche auch Mitglieder des Vereins sind. Die Geschäfte wurden jedoch zu normalen Bedingungen abgewickelt. Andere Geschäfte mit anderen verbundenen Parteien wurden nicht abgewickelt.

**17) Vorschlag für die Zuteilung des Überschusses oder Deckung des Fehlbetrages**

Der Vorstand schlägt den Mitgliedern der Organisation vor, den Fehlbetrag in Höhe von 7.403,89 mit den Rücklagen der Überschüsse der vorhergehenden Jahre abzudecken.

### **18) Darstellung der Betriebslage und der Geschäftsgebarung der Organisation**

Der vorliegende Jahresabschluss für das am 31.12.2022 abgeschlossene Jahr weist einen Jahresfehlbetrag von 7.403,89 Euro aus.

Der Verband konnte auch aufgrund der gelockerten Corona-Bestimmungen im Bezugsjahr 2022 seine institutionellen Aktivitäten bestmöglich fortsetzen. Die Zahl der Mitgliedsvereine blieb nahezu unverändert, das Angebot der Sportprogramme konnte nach zwei – coronabedingt – schwierigen Jahren wieder ausgebaut werden.

#### **Beschreibung der wichtigsten Risiken und Ungewissheiten**

Zum besseren Verständnis der Lage der Organisation, sowie der Leistung und des Ergebnisses der Führung der Organisation werden die wichtigsten Risiken und Ungewissheiten beschrieben: Der Verband ist keinen besonderen Risiken und Unsicherheiten ausgesetzt. Weitere Kennzahlen, sowie die Untersuchung der synergetischen Verbindungen zu anderen Körperschaften sind in der Sozialbilanz enthalten.

### **19) Voraussichtliche Betriebsentwicklung und die Prognosen zur Erhaltung des wirtschaftlichen und finanziellen Gleichgewichts**

In Bezug auf die voraussichtliche Entwicklung der Organisation wird bestätigt, dass die Geschäftstätigkeit weiter im demselben Ausmaß fortgeführt wird.

Es sei darauf hingewiesen, dass der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine und die dazugehörigen steigenden Energiekosten Anlass zu großer Besorgnis geben, da der Ausgang und die Folgen dieser Krise, sowohl für die Weltwirtschaft, als auch für die wirtschaftliche Gebahrung der Organisation Einfluss haben. Die konkreten Auswirkungen sind zu diesem Zeitpunkt noch nicht absehbar.

Der Vorstand hat das Vorhandensein der Annahme der Fortführung überprüft, indem er eine vorausschauende Beurteilung der Fähigkeit der Organisation zur Fortführung der Geschäftstätigkeit für einen vorhersehbaren Zeitraum von mindestens zwölf Monaten nach dem Bilanzstichtag vorgenommen hat.

### **20) Methoden zur Verfolgung der satzungsmäßigen Ziele mit besonderem Hinweis auf die Tätigkeiten von allgemeinem Interesse gemäß Art. 5 D.Lgs. 117/2017**

Die im Laufe des Geschäftsjahres durchgeführten Tätigkeiten entsprachen den Grundsätzen für gemeinnützige Vereine, sowie dem Auftrag und den Tätigkeiten von allgemeinem Interesse, wie sie in der Satzung des Vereins festgelegt sind. Die Tätigkeiten von allgemeinem Interesse gemäß Art. 5 D.Lgs. 117/2017 und die Methoden zur Verfolgung dieser Ziele wurden bereits im Punkt 1) ausführlich beschrieben.

### **21) Informationen und Hinweise über die weiteren Tätigkeiten gemäß Art. 6 D.Lgs. 117/2017**

Die weiteren Tätigkeiten im Sinne des Art. 6 des D.Lgs. 117/2017 werden wie folgt beschrieben und ausgeführt:

Die Organisation unterstützt die Mitglieder bei der Erstellung der Steuererklärung. Dazu werden die Unterlagen gesammelt und dem Wirtschaftsberaterbüro Dr. Prantl weitergeleitet. Die Spesen werden mit einem kleinen Verwaltungsaufschlag den Mitgliedsvereinen weiterverrechnet, sodass diese Tätigkeit als weitere Tätigkeit angesehen werden kann. Die Einnahmen und Kosten sind unter Punkt B der Kosten- und Erlösrechnung aufgeschlüsselt.



**22) Übersicht der fiktiven Kosten und Erträge (aus Eigenleistung)**

Für das Berichtsjahr werden am Ende der Erfolgsrechnung keine fiktiven Erträge und Kosten ausgewiesen, da ihr Ausweis für Berichtszwecke nicht als notwendig erachtet wird.

**23) Lohnunterschiede zwischen Mitarbeitern im Angestelltenverhältnis**

Im Sinne von Art. 16 des GvD Nr. 117/2017 wird bestätigt, dass der Lohnunterschied zwischen den Arbeitnehmern das Verhältnis von eins zu acht, berechnet auf der Grundlage des Bruttojahreslohns, nicht überschreitet.

**24) Beschreibung der Tätigkeit der Spendensammlung gemäß Art. 7 D.Lgs. 117/2017**

Die Organisation führte im Berichtsjahr keine Spendensammlungen gemäß Art. 7 D.Lgs. 117/2017 durch.

**Zusätzliche Informationen:**

Es werden keine zusätzlichen Informationen genannt.

Bozen, am 10. April 2023

Der Vorsitzende

\_\_\_\_\_  
(Andergassen Günther)

*R. U. Riesen*  
*Andergassen Günther*  
*Moser Wilfried*